

Mag. Werner Kogler
Vizekanzler
Bundesminister für Kunst, Kultur,
öffentlichen Dienst und Sport

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.626.526

Wien, am 25. November 2020

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Henrike Brandstötter, Kolleginnen und Kollegen, haben am 25. September 2020 unter der Nr. **3554/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Werbeausgaben 2020 gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

- *Welche Kampagnen wurden mit dem angegebenen Budget von Ihrem Ministerium bzw. der nachgeordneten Dienststellen für Öffentlichkeitsarbeit, Werbung und Informationsarbeit ausgehend im Jahr 2020 umgesetzt? Bitte um Auflistung nach Monat, genutzten Medien und Beträgen.*

Ich darf dazu auf die angeschlossene Beilage verweisen, in der die im Anfragezeitraum umgesetzten Informationskampagnen dargestellt werden.

Zu Frage 2:

- *Gab es zur Umsetzung dieser Kampagnen Verträge zwischen Ihrem Ministerium bzw. der nachgeordneten Dienststellen für Öffentlichkeitsarbeit, Werbung und Informationsarbeit mit einer oder mehreren (Media)agenturen?*
 - a. *Wenn ja, mit welchen?*

- b. Wenn ja, welche Kampagnen wurden mit welcher (Media)agentur umgesetzt?
- c. Wenn ja, welcher Part der Umsetzung wurde von der/den Agentur/en übernommen?
- d. Wenn ja, bitte um Angabe der jeweiligen Vertragslaufzeiten.
- e. Wenn ja, bitte um Angabe der darin investierten Beträge.
- f. Wenn ja, gibt es Agenturprovisionen?
- i. Wenn ja, wie hoch ist diese und wer zahlt sie?

Agentur	Kampagne	Part der Umsetzung	Vertragslaufzeit	Betrag in €
Media Expert Services	Bundesmuseen-Card Sommeraktion 2020 + Bewegt im Park	Mediastrategie, -planung und -beratung	Juli bis August 2020	6.480,00
Media Expert Services	NPO-Fonds	Mediastrategie, -planung und -beratung	September bis November 2020	*

*Abrechnung noch nicht erfolgt

Zu Frage 3:

- Beauftragt Ihr Ministerium eine Agentur, die sich um die einzelnen Sujets bzw. die Formatanpassungen für die einzelnen Vorgaben der Medienpartner kümmert?
 - a. Wenn ja, welche und zu welchen Konditionen?
 - i. Gibt es eine Agenturprovision?
 - b. Wenn nein, wer macht die Formatanpassungen und wer beauftragt diese?

Seitens des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS) werden dafür keine Agenturen beauftragt, die einzelnen Sujets bzw. Formatanpassungen werden durch einen hausinternen Grafiker erstellt.

Zu Frage 4:

- Wer ist in Ihrem Ministerium für die Wahl der Medien, in welchen Werbung geschaltet wird, verantwortlich?
 - a. Nach welchen Kriterien werden die Medien ausgewählt?
 - b. Unterscheiden sich diese Kriterien je nach Medientyp? Wenn ja, bitte um Aufschlüsselung der Kriterien nach Medientyp.

Medienkooperationen des BMKÖS werden von der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit koordiniert.

Für die unter Verantwortung des BMKÖS veranlassten entgeltlichen Veröffentlichungen wird – abgestimmt auf den konkreten Inhalt der Veröffentlichung und die Größe und Art des intendierten Rezipient_innenkreises – vor allem auf die Reichweite sowie auf die Auflage eines Mediums Bedacht genommen. Daraus folgt, dass nicht ausschließlich Medien mit hoher genereller Reichweite für Informationsinitiativen herangezogen werden, sondern es für eine möglichst effektive und umfassende Informationsarbeit maßgeblich ist, die Rezipient_innen über die verschiedenen Zielgruppen – wie z.B. Altersgruppen – und dementsprechend über unterschiedliche Kanäle und Medien zu erreichen. Die Frage, welche Medien angesichts des erwünschten Adressat_innenkreises für eine entgeltliche Veröffentlichung prinzipiell in Frage kommen, richtet sich darüber hinaus nach den strengen Kriterien des § 3a MedKF-TG.

Mag. Werner Kogler

Beilage

